

PRESSEINFORMATION

24. Januar 2020

Museen und Kunstwerke effektiv schützen mit Funktionsglas

Als vor wenigen Monaten die Meldung durch die Medien ging, dass im „Grünen Gewölbe“ in Dresden dreiste Diebe Kunstschatze von unschätzbarem Wert erbeuteten, war nicht nur die Museumswelt zutiefst geschockt. Umso wichtiger ist es nun, Kraft und Konzentration auf die Vermeidung solcher Vorkommnisse zu richten, um Kunst und Kulturgütern einen angemessenen Schutz zu gewähren. Pilkington-Produkte bieten viele Möglichkeiten, Wertvolles zu bewahren.

Bereits bei der Konzeption eines Ausstellungsbereichs sollte an die Sicherheit für Besucher und Kunstgegenstände gedacht werden. Transparente und gleichzeitig sichere Raumkonzepte lassen sich mit den bewährten Pilkington-Brandschutzgläsern realisieren. Neben Brandschutztüren können auch Dach- und Fassadenelemente sowie großflächige Trennwände zu einem ästhetischen Gestaltungselement mit funktionalem Charakter werden. Pilkington **Pyrostop®** ist ein Brandschutzglas, das für alle Verglasungen mit F(EI)-Klassifizierung optimal geeignet ist. Durch seinen Mehrscheiben-Aufbau verhindert es die Übertragung von Hitzestrahlung auf die feuerabgewandte Seite und bietet über den individuell gewünschten Klassifizierungszeitraum (30, 60, 90 oder 120 Minuten) Schutz vor Ausbreitung von Bränden. Möglich ist dies durch eine spezielle Brandschutzschicht, die sich zwischen den einzelnen Scheiben befindet.

Alle Brandschutzgläser aus der Pilkington-Produktpalette sind miteinander kombinierbar und bieten Architekten und Gestaltern die Möglichkeit, Museen sicher, nachhaltig und wirtschaftlich zu gestalten.

Effektiver Schutz dank Verbundsicherheitsglas

Wenn eine wirkungsvolle Durchschlagshemmung erforderlich ist, lässt sich das Verbundsicherheitsglas Pilkington **Optilam™** vielfältig einsetzen. Pilkington **Optilam™** ist besonders für Schaufenster, Raumteiler und Türen geeignet. Bei diesem Produkt werden zwei in der Regel gleich dicke Scheiben mit einer speziellen Folie verbunden, die im Falle des Bruches, zum Beispiel bei versuchtem Eindringen oder Vandalismus, ein Zersplittern des Glases verhindert. Für besonders große Durchschlagshemmung kann aus Pilkington **Optilam™** auch ein Multilaminat mit mehr als zwei Scheiben und mehreren Folien hergestellt werden. Je nach Verwendungszweck und gewünschter Zusatzfunktion können auch beschichtete Gläser aus der Pilkington-Produktpalette zu Verbundsicherheitsglas verarbeitet werden.

Auch für Exponate und Kunstwerke gibt es verschiedene Möglichkeiten einer ästhetischen und zugleich sicheren Ausstellung. Das Antireflexionsglas Pilkington **OptiView™** bietet bei einer Reflexion von nur ca. 1 Prozent eine besonders hohe Lichttransmission und Farbneutralität frei von störenden Spiegelungen und Lichteffekten und ist daher hervorragend als Vitrine oder Panoramاسcheibe geeignet. Wertvolle Gemälde, die vor UV-Strahlen bewahrt werden sollen, können ebenfalls mit Pilkington **OptiView™** geschützt werden. Im Vergleich zu herkömmlichem Glas ist die UV-Strahlung bereits um das Dreifache reduziert und wird Pilkington **OptiView™** als Verbundsicherheitsglas angewendet, reduziert sich die Durchlässigkeit von UV-Strahlen sogar auf unter 1 Prozent.

Den gestalterischen Möglichkeiten mit Pilkington-Produkten sind kaum Grenzen gesetzt. Mit Know-how und Erfahrung können Kunstwerke dauerhaft geschützt und bewahrt werden.



Pinacoteca Ambrosiana, Mailand
Pilkington **OptiView™**



Museum Amsterdam, Niederlande
Pilkington **Pyrostop®**
Pilkington **Pyrodur®**

Bildrechte: Pilkington Deutschland AG

Referenz: PR/001/20

Die NSG Group ist einer der weltweit führenden Hersteller von Glas und Glasprodukten für die Bereiche Architectural (Glas für Neubauten, Renovation und Solaranwendungen), Automotive (Erstausrüster- und Fahrzeugglasersatzteilgeschäft) und Technical Glass (das umfasst eine breite Palette hoch veredelter Gläser für Displays, Optoelektronik sowie Glasfaserprodukte). Das 1918 gegründete Unternehmen NSG hat 2006 den Glashersteller Pilkington plc übernommen. Die NSG Group insgesamt erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2018/2019 einen Umsatz von 612,8 Mrd. Yen (rund 4,75 Mrd. Euro) und beschäftigt weltweit etwa 27.000 Mitarbeiter. Das Unternehmen hat Produktionsstandorte in 30 Ländern und Vertriebsaktivitäten in über 100 Ländern.
